



1. Rundschreiben: Aufruf zur Einreichung von Vorschlägen

Bordeaux, den 28. Mai 2022

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

Der nächste Kongress für Griechische und Lateinische Epigraphik wird vom 29. August bis zum 2. September 2022 in Bordeaux stattfinden.

Zusammen mit dem Organisationskomitee und dem wissenschaftlichen Ausschuss haben wir beschlossen, den Kongress unter dem Leitthema „**Die Epigraphik im 21. Jahrhundert**“ zu stellen und ihn als eine Reihe von methodologisch-kritischen, geographischen und thematischen zusammenfassenden übersichtlichen Darstellungen zu gestalten. Diese Übersichten waren in der Vergangenheit einer der Höhepunkte unserer Kongresse, aber sie waren seit langer Zeit nicht mehr durchgeführt worden. Zusammen mit dem wissenschaftlichen Ausschuss haben wir uns eine Liste von Thematiken ausgedacht, die in der Zukunft behandelt werden sollen. Diese Liste wird hier beigefügt oder ist auf der Kongresswebsite zu finden (<https://ciegl2022.sciencesconf.org/>).

Die verschiedenen Themen werden auf Plenarsitzungen und parallele Sektionen verteilt werden. Während die Plenarsitzungen in einem großen Hörsaal stattfinden, verlaufen parallele Sektionen in vier kleineren Räumen (mit mindestens 50 Sitzen). Die Plenarsitzungen bestehen aus einem 30minütigen Vortrag. Im Anschluss daran findet eine 15minütige Diskussion zum Vortrag statt. Das Format der Parallelsektionen könnte flexibler sein und zwischen zwei bis vier Stunden betragen. Die Sektionen könnten mit einem einführenden Vortrag in das Thema beginnen, wenn der jeweilige Leitende der Sektion es als erforderlich betrachtet. Außerdem werden die Leitenden der Sektionen die Beitragenden auswählen müssen, die anlässlich unseres im **Oktober 2020** entsendeten Call for Papers einen Vorschlag eingereicht haben. Es



wird bis heute keine Veröffentlichung dieser Sektionen vorgesehen, außer -je nach Wunschen einführenden Vorträgen der Sektionsleitenden.

Bis jetzt wurden die Themen von 7 Parallelsektionen festgesetzt. Es besteht aber die Möglichkeit, je nach Format und Dauer 6 weitere hinzuzufügen. Wir verfügen über eine hinreichende Zahl von Räumen. Da wir davon ausgegangen sind, dass die Mitglieder der beiden Komitees den Überblick über die Gesamtheit der Themen und Fragen nicht haben, denen in diesem Abschlusskongress nachgegangen werden sollten, **senden wir einen Aufruf an die Forschungsgemeinschaft, um das Programm des Kongresses zu vervollständigen.** Die Vorschläge müssen folgende Voraussetzungen erfüllen:

- Die Themenvorschläge für den nächsten Kongress können entweder von einem einzelnen Kollegen oder aus einem Team aus max. 2 Kollegen eingereicht werden. Falls der Vorschlag von den Organisatoren akzeptiert wird, werden die Kollegen dann zuständig sein für a) die Auswahl der Beiträge nach dem Call for papers, dass wir im Oktober 2020 senden, b) für die Sitzungsleitung; C) für den einführenden Vortrag, wenn sie der Meinung sind, dass sie einen machen müssen.

- Dem Themenvorschlag muss eine präzise, aber kurze (max. 2 Seiten) Argumentation beigefügt werden, hinzu kommen konkrete Vorschläge zum Format der Sektion (Dauer, (kein) einführender Vortrag, eventuelle Debatte, usw.)

- Der Themenvorschlag soll dem Konzept des Kongresses entsprechen und eine Bilanz anbieten –eine kritische Bilanz – über eine Thematik, eine methodologische Frage, ein bestimmtes Gebiet, ohne dass sie sich inhaltlich mit den schon vorgeschlagenen Themen überschneiden.

- Der Vorschlag soll sich aus der Notwendigkeit ergeben, eine solche Bilanz zu ziehen, entweder weil eine solche seit langer Zeit nicht gemacht worden ist (in dieser Hinsicht sind hier die bei den letzten Kongressen angeschlagenen Themen, insbes. in Oxford, Berlin und Wien, ausgeschlossen), oder weil es einer aktuellen Tendenz entspricht oder Probleme sind, die Epigraphiker treffen, ohne dass man über eine ausreichende Synthese verfügt, oder weil es sich dabei um ein Zukunftsthema handelt.



- Senden Sie bitte ihren Vorschlag mit einer kurzen Argumentation zum gewählten Thema ausschließlich an folgende Email-Adresse bis zum 30. August 2020:

ciegl2022@sciencesconf.org

Mit freundlichen Grüßen,

Im Auftrag des Organisationskomitees des CIEGL 2022

Pierre FRÖHLICH
Präsident des Organisationskomitees

Milagros NAVARRO CABALLERO
Vize Präsidentin des Organisationskomitees